UNTERGRUPPE 10–03B Geschwindigkeitsregelungs–System – Unterdruckgesteuert

INHALT	SEITE	INHALT
FAHRZEUGTYP	10-03B-1	Prüfung des Unterd
BESCHREIBUNG UND FUNKTION	10-03B-1	AUS- UND EINBAUEN
Aktivierung des Systems	10-03B-1	Unterdruck-Stellant
Verringerung der eingestellten Geschwindigkeit		Seilzug
Erhöhung der eingestellten Geschwindigkeit	10-03B-2	Bremslichtschalter
Wiederaufnehmen der vorher eingestellten		Kupplungspedal-Po
Geschwindigkeit		Unterdruck-Ablaßv
Unterdruck-Ablaßventil	10-03B-2	Steuergerät-Gesch
DIAGNOSE UND PRÜFVERFAHREN		Bedienungsschalte
Systemprüfung – Geschwindigkeitsregelung		EINSTELLUNGEN
Probefahrt	10–03B–5	Seilzug
Fehlersuchtabelle – Geschwindigkeits–		Unterdruck-Ablaßv
regelung		TECHNISCHE DATEN
Fehlersuchverfahren – Geschwindigkeitsregelur	ng 10-03B-7	SPEZIALWERKZEUGE

NHALT	SEITE
Prüfung des Unterdruck-Ablaßventils	
AUS- UND EINBAUEN	10-03B-15
Unterdruck-Stellantrieb	10-03B-15
Seilzug	
Bremslichtschalter (BOO)	
Kupplungspedal-Position-Schalter (CPP)	10-03B-17
Unterdruck-Ablaßventil	
Steuergerät-Geschwindigkeitsregelung	10-03B-18
Bedienungsschalter im Lenkrad	10-03B-18
EINSTELLUNGEN	10-03B-20
Seilzug	10-03B-20
Unterdruck-Abiaßventii	10-03B-20
TECHNISCHE DATEN	10-03B-20
SPEZIALWERKZEUGE/PRÜFGERÄTE	10-03B-20

FAHRZEUGTYP

Probe

BESCHREIBUNG UND FUNKTION

Das Geschwindigkeitsregelungs-System umfaßt folgende Bauteile:

- Bedienungsschalter im Lenkrad
- Steuergerät-Geschwindigkeitsregelung
- Kupplungspedal-Position-Schalter (CPP)
- Bremslichtschalter (BOO)
- Unterdruck-Ablaßventil
- Unterdruck-Stellantrieb
- Seilzug

Linkslenker gezeigt, Rechtslenker ähnlich SellZug HauptBromzylinder Federbeindom

L8085-A

Aktivierung des Systems

Damit das Geschwindigkeitsregelungs-System aktiviert werden kann, muß der Motor drehen und die Fahrgeschwindigkeit mehr als 48 km/h betragen. Unter diesen Bedingungen wird das System aktiviert, und ein Geschwindigkeitssignal kann vom Elin/ON-Schalter am Lenkrad emplangen werden. Anschließend muß der Schalter SET ACCEL gedrückt und wieder losgelassen werden. Das Fahrzeug behält die derzeitige Geschwindigkeit bei

- eine neue Geschwindigkeit eingestellt wird.
- · das Bremspedal betätigt wird.
- das Kupplungspedal betätigt wird.
- der Aus/OFF-Schalter gedrückt wird.

Verringerung der eingestellten Geschwindigkeit

Die Fahrgeschwindigkeit kann verringent werden, indem das Brems- oder das Kupplungspedal betätigt und anschließend eine neue Geschwindigkeit nach der oben beschriebenen Methode eingestellt, oder indem der COAST-Schalters gedrückt wird. Wenn die gewünschte niedrigere Fahrgeschwindigkeit erreicht ist, wird der COAST-Schalter losgelassen, und die neue Geschwindigkeit wird automatisch eingestellt. Wenn die Fahrgeschwindigkeit auf unter 48 km/h Zurückgeht, muß ein ormal erhöht und das System neu aktiviert werden.

Erhöhung der eingestellten Geschwindigkeit

Die eingestellte Fahrgeschwindigkeit kann zu jeder Zeit manuell erhöht werden. Dazu das Gaspedal so lange weiter durchtreten, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist. Geschwindigkeit halten und den SET-ACCEL-Schalter drücken und wieder loslassen.

Die Geschwindigkeit kann auch erhöht werden, indem der Schalter SET ACCEL bei Fahrgeschwindigkeiten über 48 km/h gedrückt und in dieser Position festgehalten wird. Das Fahrzeug erhöht dann automatisch die Geschwindigkeit. Wenn die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist und der Schalter wieder losgelassen wird, wird die neu eingestellte Fahrgeschwindigkeit beibehalten.

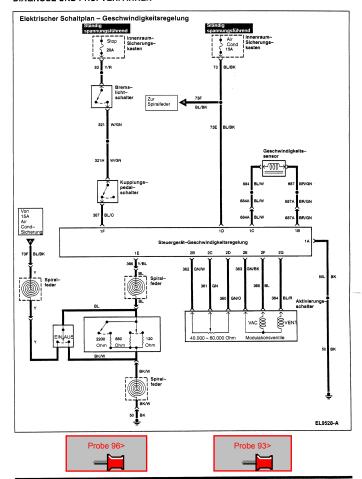
Wiederaufnehmen der vorher eingestellten Geschwindigkeit

Wenn das Geschwindigkeitsregelungs-System durch Betätigen des Brems- oder des Kupplungspedials deaktiviert wird, kann die vor der Deaktivierung eingestellte Fairgeschwindigkeit wieder abgerufen werden, indem der Schalter FIESUME eine oder zwei Sekunden lang gedrückt wird. En Abruf ist nicht möglich, wenn das System mit dem Aus/OFF-Schalter deaktiviert oder wenn die Fahrgeschwindigkeit ur funter 48 krwh verringert wurde. Darüber hinaus wird, wenn der Zündschlüssel in die Position Aus/OFF gedreht wird, der Geschwindigkeitsregelungsspeicher gelöscht, so daß der Wiederabruf einer eingestellten Fahrgeschwindigkeit inner möglich ist.

Unterdruck-Ablaßventil

Bei dem Unterdruck-Ablaßventil handelt es sich um eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung des Systems. Normalerweise wird bei Betätigung des Bremspedals ein elektrisches Signal vom Bremslichtschalter (BOO) an das Steuergerät-Geschwindigkeitsregelung geschickt, durch das das System abgeschaltet wird. Das Unterdruck-Ablaßventil läßt bei Betätigung des Bremspedals außerdem den Unterdruck as der Unterdruckdose des Unterdruck-Stellantriebs ab. Dadurch wird die Drosselklappe unabhängig vom Steuergerät-Geschwindigkeitsregelung freigesetzt.

DIAGNOSE UND PRÜFVERFAHREN





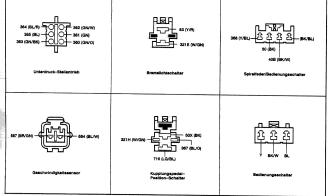




Pressure to Constitution of

PIN	STROMKREIS	STROMKREISFUNKTION
2A 2B 2C 2D 2E 2F 2G 2H	362 (GN/W) 361 (GN) 360 (GN/O) 363 (GN/BK) 365 (BL) 364(BL/R)	NICHT BELEGT Unterdruck-Stellantrieb-Position - Eingang Unterdruck-Stellantrieb-Position - Eingang Unterdruck-Stellantrieb-Position - Eingang Modulations-Magnetventil - Spannung Unterdruck-Stellantrieb - Ausgang Unterdruck-Stellantrieb - Abs8 - Ausgang NICHT BELEGT

PIN	STROMKREIS	STROMKREISFUNKTION
1A 1B 1C 1D	50L (BK) 687A (BR/GN) 684A (BL/W) 73E (BL/BK)	Masse Geschwindigkeitssensor – Masse Geschwindigkeitssensor – Eingang Bedienungsschalter im Lenkrad –
1E	366 (Y/BL) 367 (BL/O)	Spannung Bedienungsschalter im Lenkrad – Eingang Kupplungspedal-Position-Schalter



EL9529-A

Systemprüfung - Geschwindigkeitsregelung

 Die folgenden Bauteile des Geschwindigkeitsregelungs-Systems einer Sichtprüfung unterziehen.

TABELLE - SICHTPRÜFUNG

Mechanisch	Elektrisch
Undichtigkeit im Unterdrucksystem	Durchgebrannte Sicherungen:
Einstellung des Seilzugs	— 15A AIR COND
Freie Beweglichkeit des Seilzugs	— 20A STOP
Freie Beweglichkeit des	Bremslichtschalter
Drosselklappengestänges	Kupplungspedal-Positionschalter
Befestigung des Unterdruck- Stellantriebs	Korrodierte oder lose Anschlüsse
Stellaritiess	Gebrochene oder lose Kabel

- Gaspedal betätigen. Seilzug des Unterdruck-Stellantriebs und Gaszug auf freie Beweglichkeit und korrekte Einstellung prüfen.
- und korrekte Einstellung prüfen.

 3. Unterdruckschlauch zum Unterdruck-Stellantrieb auf Risse, Knicke bzw. Verstopfung prüfen.
- Kabelstrang auf Kurzschlüsse, Kabelbruch, schlechte Anschlüsse oder Beschädigung prüfen.
- Geschwindigkeitssensor, Bremsleuchten und Kupplungspedal auf einwandfreie Funktion prüfen.
- Geschwindigkeitsregelungs-System des Fahrzeugs während einer Probefahrt prüfen.

Probefahrt

Bevor anhand der Fehlersuchtabelle geprüft wird, ist eine Probefahrt durchzuführen. Wenn das Geschwindigkeitsregelungs-System nicht einwandfrei funktioniert, auf die Situation achten, in der die Störung verursacht wird.

- Motor anlassen.
- Geschwindigkeitsregelungs-System einschalten. Ein/ON-Schalter drücken.

ACHTUNG: Wenn das System während der Probefahrt außer Kontrolle geraten oder der Motor überdrehen sollte, ist es mit Hilfe des OFF-Schalters oder des Zündschalters auszuschalten.

Fahrzeug auf 56 km/h beschleunigen und Geschwindigkeit halten.

- SET-ACCEL-Schalter drücken und wieder loslassen. Das Fahrzeug muß die Geschwindigkeit von 56 km/h konstant beibehalten.
- Den OFF-Schalter drücken. Das Geschwindigkeitsregelungs-System muß sich abschalten, und die Geschwindigkeit mußsich verringern.
- Das Fahrzeug auf 56 km/h beschleunigen und das Geschwindigkeitsregelungs-System einschalten. Ein/ON-Schalter drücken.
- SET-ACCEL-Schalter drücken und gedrückt halten, und den Fuß vom Gaspedal nehmen. Die Fahrgeschwindigkeit muß sich stetig erhöhen.
- Wenn das Fahrzeug eine Geschwindigkeit von 80 km/h erreicht hat, den SET-ACCEL-Schalter loslassen. Die Fahrgeschwindigkeit von 80 km/h muß konstant beibehalten werden.
- Den COAST-Schalter drücken und gedrückt halten. Die Fahrgeschwindigkeit muß sich langsam verringern.
- Den COAST-Schalter bei einer Geschwindigkeit von 56 km/h wieder loslassen. Das Fahrzeug muß die Geschwindigkeit von 56 km/h konstant beibehalten.
- Den SET-ACCEL-Schalter so lange gedrückt halten, bis das Fahrzeug eine Geschwindigkeit von 80 km/h erreicht hat.
- Auf das Bremspedal treten und wieder freigeben. Das Geschwindigkeitsregelungs-System muß sich abschalten, und die Motordrehzahl muß sich verringern. Die Fahrgeschwindigkeit auf 60 km/h reduzieren.

- Den RESUME-Schalter drücken und wieder loslassen. Die Fahrgeschwindigkeit muß sich auf 80 km/h erhöhen.
- 14. Den OFF-Schalter drücken und wieder loslassen.

Fehlersuchtabelle – Geschwindigkeitsregelung

FEHLERSUCHTABELLE

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Geschwindigkeitsregelungs- System about Fundament	Sicherung.	WEITER mit SC1.
System ohne Funktion	Stromkreis.	WEITER mit SC4.
	 Geschwindigkeitssensor. 	WEITER mit SC10.
	 Unterdruck-Stellantrieb. 	WEITER mit SC17.
	 Steuergerät–Geschwindigkeits– regelung. 	WEITER mit SC4.
	 Bedienungsschalter im Lenkrad. 	WEITER mit SC12.
 Geschwindigkeitsregelungs- System nimmt keine 	Stromkreis.	WEITER mit SC4.
Geschwindigkeitseinstellung an	 Geschwindigkeitssensor. 	WEITER mit SC10.
	 Steuergerät-Geschwindigkeits- regelung. 	WEITER mit SC4.
	 Bedienungsschalter im Lenkrad. 	WEITER mit SC12.
 Geschwindigkeitsregelungs- System arbeitet mit Unter- 	Stromkreis.	WEITER mit SC4.
brechungen	Geschwindigkeitssensor.	WEITER mit SC10.
	 Unterdruck-Stellantrieb. 	WEITER mit SC17.
	 Steuergerät–Geschwindigkeits– regelung. 	WEITER mit SC4.
 Bedienungsschalter im Lenkrad ohne Funktion 	Stromkreis.	WEITER mit SC4.
orine Funktion	 Steuergerät-Geschwindigkeits- regelung. 	WEITER mit SC4.
	 Bedienungsschalter im Lenkrad. 	WEITER mit SC12.
 Abweichung der eingestellten Geschwindigkeit 	 Geschwindigkeitssensor. 	WEITER mit SC10.
Geschwindigkeit	 Unterdruck-Stellantrieb. 	WEITER mit SC17.
	 Steuergerät–Geschwindigkeits– regelung. 	WEITER mit SC4.
Geschwindigkeitsregelungs-	Stromkreis.	WEITER mit SC4.
System schaltet beim Betätigen des Bremspedals nicht ab	Bremslichtschalter.	WEITER mit SC5.
· •	Unterdruck-Stellantrieb.	WEITER mit SC17.
	 Steuergerät-Geschwindigkeits- regelung. 	WEITER mit SC4.
	Unterdruck-Ablaßventil.	SIEHE die Prüfung des Unterdruck-Ablaßventils in dieser Untergruppe.
Geschwindigkeitsregelungs- System schaltet beim Betätigen	Stromkreis.	WEITER mit SC4.
des Kupplungspedals nicht ab	 Kupplungspedal–Position–Schalter. 	WEITER mit SC9.
-	 Unterdruck-Stellantrieb. 	WEITER mit SC17.
The state of the s	 Steuergerät–Geschwindigkeits– regelung. 	WEITER mit SC4.

FEHLERSUCHTABELLE

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Geschwindigkeitsregelungs-	Bedienungsschalter im Lenkrad.	WEITER mit SC14.
System stellt geringere Geschwindigkeit ein als ausgewählt	 Unterdruck-Stellantrieb. 	
	 Steuergerät-Geschwindigkeits- regelung. 	

Fehlersuchverfahren – Geschwindigkeitsregelung

PRÜFSCHRITT		ERGEBNIS	>	MASSNAHME
SC1	SICHERUNGEN PRÜFEN			
	Zündung aus.	Ja	•	WEITER mit SC4.
	 Sicherungen 15A AIR COND und 20A STOP im Innenraum-Sicherungskasten prüfen. Sind die Sicherungen in Ordnung? 	Nein	>	WEITER mit SC2.
SC2	SYSTEM PRÜFEN			
	Zündung aus. Durchgebrannte Sicherung(en) ersetzen.	Ja	>	WEITER mit SC3.
	 Zündung ein. Brennt (brennen) die Sicherung(en) erneut durch? 	Nein	>	WEITER mit SC4.

	PRÜFSCHRITT	ERGEBNIS	>	MASSNAHME
SC3	AUF MASSESCHLUSS PRÜFEN		_	
	Zündung aus. Spoligen und 10-poligen Mehrfachstecker vom Innenraum-Sicherungskasten abziehen. Mehrfachstecker des Bremslichtschalters und des	Ja	•	Betreffende(s) Kabel REPARIEREN.
	Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung abziehen. Widerstand des Kabeis "YIP." zwischen F-poligem Mehrfachstecker am Innenraum-Sicherungs- kasten und Masse messen. Widerstand des Kabeis "BL/BK" zwischen 10-poligem Mehrfachstecker am Innenraum- Sicherungskasten und Masse messen. Beträgt der Widerstand jeweils weniger als 5 Ohm?	Nein	2	15A AIR COND und/oder 20A STOP-Sicherung ERSETZEN. WEITER mit SC4.
inksle	enker gezeigt, Rechtslenker ähnlich CPU-r	Mehrfachstecker _		Zentrale
Akustik Alarm-i	Modul/CPU - Mehrfachstecker Innenraum- Sicherungskasten - 6-polige Mehrfachstecker	fehrfachstecker Siche 14-p	Innesict	PA18443-B
GC4	SPANNUNGSVERSORGUNG ZUM STEUERGERÄT-GESCHWINDIGKEITSREGELUNG PRÜFEN			
	Zündung aus. 6-poligen und 10-poligen Mehrfachstecker wieder einstecken. Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung abziehen. Zündung ein. Spannung am Kabel "BL/BK" am Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung messen.	Ja Nein	•	WEITER mit SC5 . Kabel "BL/BK" REPARIEREN.
C5	BREMSLEUCHTEN PRÜFEN			
	 Zündung aus. Bremspedal durchtreten. Leuchten die Bremsleuchten auf? 	Ja Nein	► Z	VEITER mit SC6. Zur Diagnose der Bremsleuchten SIEHE Untergruppe 17-01.

	PRÜFSCHRITT	ERGEBNIS		MASSNAHME
SC6	ABSCHALTKREIS DES GESCHWINDIGKEITS- REGELUNGS-SYSTEMS PRÜFEN • Zündung aus.			
	Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung abziehen. Kupplungspedal nicht durchgetreten. Bremspedal durchtreten. Spannung des Kables "BL/O" am Mehrfachstecker	Ja Nein	*	WEITER mit SC9. WEITER mit SC7.
	des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung messen. Beträgt die Spannung mehr als 10 V?			
SC7	KABEL ZWISCHEN STEUERGERÄT- GESCHWINDIGKEITSREGELUNG UND KUPPLUNGSPEDAL-POSITION-SCHALTER (CPP) PRÜFEN			
	 Zundung aus. Mehrlachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung und des Kupplungspedal-Positionschalters abziehen. Widerstand des Kabels "BLO" zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung und dem Mehrfach- stecker des Kupplungspedal-Position-Schalters messen. 	Ja	•	WEITER mit SC8.
	Widerstand des Kabels "BL/O" zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung und Masse messen. Beträgt der Widerstand zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung und dem Mehrfachstecker des Kupplungspedal-Positionschalters wenige als 5 Ohm und zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung und Masse mehr als 10 kOhm?	Nein	•	Kabel "BL/O" REPARIEREN.
SC8	KABEL ZWISCHEN BREMSLICHTSCHALTER UND KUPPLUNGSPEDAL-POSITIONSCHALTER PRÜFEN			
	Zündung aus. Mehrfachstecker des Bremslichtschalters abziehen. Mehrfachstecker des Kupplungspedal-Position-Schalters abziehen.	Ja	>	WEITER mit SC9.
	Widerstand des Kabels "W/GN" zwischen dem Mehrfachstecker des Bremslichtschafters und dem Mehrfachstecker des Kupplungspecdal- Position-Schafters messen. Beträgt der Widerstand weniger als 5 Ohm?	Nein	•	Kabel "W/GN" REPARIEREN.

	PRÜFSCHRITT	EDOEDNIO N	T MADONAUME
		ERGEBNIS	MASSNAHME
SC9	KUPPLUNGSPEDAL-POSITION-SCHALTER PRÜFEN		
	 Zündung aus. Mehrfachstecker des Bremslichtschalters wieder anschließen. 	Ja	WEITER mit SC10.
	Mehrfachstecker des Kupplungspedal- Position-Schalters abziehen. Kupplungspedal durchtreten. Widerstand der Klemme des Kabels "W/GN" und der Klemme des Kabels "BL/D" am Kupplungspedal -Position-Schalter messen. Kupplungspedal-Position-Schalter messen. Widerstand der Klemme des Kabels "W/GN" und der Klemme des Kabels "BL/D" am Kupplungspedal-Position-Schalter messen. Baträgt der Widerstand bei nicht durch- getretenem Kupplungspedal weniger als 5 Ohm und bei durchgetretenem Kupplungs- pedal mehr als 10 KOhm?	Nein]	➤ Kupplungspedal-Position— Schalter ERSETZEN.
SC10	KABEL ZWISCHEN STEUERGERÄT- GESCHWINDIGKEITSREGELUNG UND GESCHWINDIGKEITSSENSOR PRÜFEN		
	Zündung aus. Mehrfachstecker des Kupplungspedal— Position-Schalters wieder anschließen. Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitergeglung abziehen. Geschwindigkeitsgeglung abziehen. Geschwindigkeitssensor abziehen. Widerstand der Kabel "BLW" und "BRJGN" zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung und dem Mehrfachstecker des Kupplungspedal-	Ja J	WEITER mit SC11.
	Position-Schalters messen. Widerstand des Kabels "BL/N" zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitergeelung und Masse messen. Beträgt der Widerstand zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung und dem Mehrfachstecker des Kupplungspedal- Position-Schalters weniger als 5 Ohm und zwischen dem Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung und Masse mehr als 10 kOhm?	Nein]	▶ Betreffende(s) Kabel REPARIEREN.

	PRÜFS	CHRITT	ERGEBNIS	•	MASSNAHME
SC11	SC11 GESCHWINDIGKEITSSENSOR PRÜFEN				
Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeiteregelung und des Kupplungspedla-Position-Schalters wieder anschließen. Ein digitales Multimeter zwischen den Kabeln "BR/GM" und BL/W" am Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitersgelung anschließen, dabel das Steuergerät- Geschwindigkeitersgelung angeschlossen lassen. Digitales Multimeter auf Wechselspannung stellen. Das Fahrzeug mit den unten angegebenen Geschwindigkeitenfahren und die jeweilige Spannung mit den unten Heyten veroleichen:		Ja Nein	*	WEITER mit SC12. Geschwindigkeitssensor ERSETZEN. Siehe Untergruppe 13–02.	
Gesc	chwindigkeit in km/h	Wechselspannung in V (ca.)			
	0	ò	2		
	8	1,40			
	16	2,10			
	24	2,80			
	32	3,40			
	40	3,85			
 	48	4,25			
	56	4,55			
l	64	4,80			
 	72	5,00			
l	80	5,20			
<u> </u>	88	5,40			
<u> </u>	96	5,50			
SC12	Sind die Spannung SPANNUNGSVERSON	gswerte korrekt? RGUNG ZUM BEDIENUNGS-			
00.12	SCHALTER IM LENKE		1		
	Zündung aus.		Ja		WEITER mit SC13.
	 Mehrfachstecker de 	r Spiralfeder/des			The state of the s
		s im Lenkrad abziehen.			
	 Zündung Ein. 		Nein		Kabel "BL/BK"
	Spannung am Kabe der Spiralfoder/des	l "BL/BK" am Mehrfachstecker Bedienungsschalters im	Nein	•	REPARIEREN.
	Lenkrad messen.	bedienungsschalters im			THE PRINCIPLE.
	Beträgt die Spanni	ung mehr als 10 V?			
SC13		ZUM BEDIENUNGS-		-	
3013	SCHALTER IM LENKRAD PRÜFEN		1		
	Zündung aus.		Ja		WEITER mit SC14.
	 Mehrfachstecker der Spiralfeder/des 				
	Bedienungsschalters im Lenkrad abziehen.		1		
		oels "BK" zwischen dem			
	Mehrfachstecker de Bedienungsschalter		Nein	▶	Kabel "BK" REPARIEREN.
	(Kabelstrangseite)		1		
	Beträgt der Widers	stand weniger als 5 Ohm?	1		

		PRÜFSCHRITT	ERGEBNIS	•	MASSNAHME
SC14	BEDIENUN	GSSCHALTER IM LENKRAD PRÜFEN			
 Zündung aus. Mehrfachstecker des Bedienungsschalters im Lenkrad abziehen. 		Ja	>	WEITER mit SC15.	
 Widerstand zwischen der Klemme des Kabels "BL" und der Klemme des Kabels "BL/BK" am Mehrfachstecker des Bedlenungsschalters im Lenkrad (Schalterseite) bei gleichzeitigem Drücken der folgenden Schalter messen; 		Nein	•	Bedienungsschalter im Lenkrad ERSETZEN.	
Schalter		Gemessener Widerstand			
EIN/ON		Mehr als 10 kOhm			
AL	JS/OFF	Weniger als 5 Ohm			
SET	-ACCEL)	Etwa 680 Ohm			
CST	(COAST)	Etwa 120 Ohm			
RSM	(RESUME)	Etwa 2.200 Ohm			-
	Sind die	Widerstandswerte korrekt?			
SC15		DER PRÜFEN			
	 Zündung 		Ja	•	WEITER mit SC16.
	Lenkrad	stecker des Bedienungsschalters im wieder anschließen.			
		stecker der Spiralfeder/des Bedienungs-	1		
		im Lenkrad abziehen. nd zwischen dem Kabel "Y/BL" und dem	Nein	_	Spiralfeder komplett
	Kabel "Bl des Bedi federseite	«" am Mehrfachstecker der Spiralfeder/ enungsschalters im Lenkrad (Spiral- a) bei gleichzeitigem Drücken der n Schalter messen:			ERSETZEN.
S	chalter	Gemessener Widerstand			
	IN/ON	Mehr als 10 kOhm			
	JS/OFF	Weniger als 5 Ohm	1		
	-ACCEL)	Etwa 680 Ohm	1		
	(COAST)	Etwa 120 Ohm	1		
RSM	RESUME)	Etwa 2.200 Ohm			
		Widerstandswerte korrekt?			
SC16	STEUERGE PRÜFEN	SCHEN SPIRALFEDER UND RÅT-GESCHWINDIGKEITSREGELUNG			
Zündung aus. Mehrfachstecker der Spiralfeder/des Bedienungsschalters im Lenkrad und des Steuergeräts-Geschwindigkeltsregelung abziehen. Widerstand des Kabels "Y/BL" zwischen dem Mehrfachstecker der Spiralfeder/des Bedienungsschalters im Lenkrad und dem Mehrfachstecker des Steuergeräts-		Ja	•	WEITER mit SC17.	
	Widersta Mehrfach schalters Beträgt (Mehrfacl Bedlenu Steuerge weniger	sidigkeitsregelung messen. nd des Kabels "Y/BL" zwischen dem stecker der Spraffeder/des Bedienungs- im Lenkrad und Masse messen. der Widerstand zwischen dem stecker der Spiraffeder/des ngsschalters im Lenkrad und des reits-Geschwindigkeitsregelung als 50hm und zwischen dem stecker der Spiraffeder/des	Nein	•	Kabel "Y/BL" REPARIERE

		PRÜFSCHRITT	ERGEBNIS		MASSNAHME
SC17		M UNTERDRUCK-STELLANTRIEB ZUM FRÅT-GESCHWINDIGKEITSREGELUNG			
	Steuerge	aus. Mehrfachstecker des räts-Geschwindigkeitsregelung abziehen. stecker des Unterdruck-Stellantriebs	Ja	>	WEITER mit SC18.
	 Widersta 8-poliger Geschwir stecker d dem Meh 		Nein		Betreffende(s) Kabel REPARIEREN.
Kabelfarbe					
		BL/R			
		BL			
	GN/BK				
		GN			-
	GN/W				
	und dem Steuerge weniger Mehrfaci	nstecker des Unterdruck-Stellantriebs 8-poligen Mehrfachstecker des rräts-Geschwindigkeitsregelung als 5 Ohm und zwischen dem nstecker des Unterdruck-Stellantriebs se mehr als 10 kOhm?			
SC18	UNTERDRU	ICK-STELLANTRIEB PRÜFEN			
Zündung aus. Mehrfachstecker des Unterdruck-Stellantriebs wieder anschließen.		Ja	•	WEITER mit SC19.	
 8-poligen Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung abziehen. Widerstand zwischen den lolgenden Kabeln am 8-poligen Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung messen. 			Nein	•	Unterdruck-Stellantrieb ERSETZEN.
Kat	oelfarbe	Widerstand			
GN/	W – GN	20 - 30 kOhm	1		
GN/O	- GN/W	40 - 60 kOhm	1		
GN/O - GN		20 - 30 kOhm			
BL - GN/BK		40 – 70 Ohm			
		150 – 210 Ohm			
	K – BL/R	110 – 140 Ohm			
	Sind die	Widerstandswerte korrekt?			

	PRÜFSCHRITT	FDOFFNIO .	
		ERGEBNIS >	MASSNAHME
SC19	FUNKTION DES UNTERDRUCK-STELLANTRIEBS PRÜFEN		
	Zündung aus. 8-poligen Mehrachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung abziehen. Eine Spannung von 12 V an das Kabel "GN/BK" am Mehrachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung anlegen. Das Kabel "BL/P" am Mehrachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung anlegen. Zündung ein, Motor drehen lassen. Zündung ein, Motor drehen lassen. ACHTUNG: Um das Überdrehen des Motors oder eine Beschädigung des Unterdruck- Stellantriebs zu vermeiden, das Kabel "BL" nicht länger als 1 Sekunde an Masse legen. Das Kabel "SL" mit Hilfe ines Überbrückungskabels für einen kurzen Augenblick an Masse legen. Überbrückungskabel abnehmen. Wurde der Arm des Unterdruck-Stellantriebs eingezogen, als das Kabel "BL" an Masse gelegt wurde, und ging er wieder zurück, als as Kabel "BL" abgenommen wurde?	Ja P	WEITER mit SC20. Unterdruck-Stellantrieb ERSETZEN.
SC20	MASSEVERBINDUNG ZUM STEUERGERÄT- GESCHWINDIGKEITSREGELUNG PRÜFEN		
	Zündung aus. G-poligen Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung abziehen. Widerstand des Kabels "BK" zwischen dem G-poligen Mehrfachstecker des Steuergeräts- Geschwindigkeitsregelung und Masse messen.	Ja ▶	Steuergerät-Geschwindig- keitsregelung ERSETZEN. Kabel "BK" REPARIEREN.
	Beträgt der Widerstand weniger als 5 Ohm?		

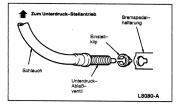
Prüfung des Unterdruck-Ablaßventils

Das Unterdruck-Ablaßventil läßt beim Betätigen des Bremspedals den Unterdruck aus dem Unterdruck-Stellantrieb. Das Ventil stellt eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung dar und ist immer dann zu prüfen, wenn durch Betätigen des Bremspedals die Geschwindigkeitsregelung nicht abgeschaltet wird.

- Unterdruckschlauch (mit dem gelben Streifen) zwischen Ablaßventil und Unterdruck-Stellantrieb am Unterdruck-Stellantrieb abmontieren.
- Ein Unterdruckprüfgerät am Ende des Schlauches am Unterdruck-Stellantrieb anschließen.
- Einen Unterdruck von etwa 338 bis 507 mbar herstellen.

BEACHTE: Wenn der Unterdruck nicht erreicht wird, den Schlauch und das Unterdruck-Ablaßventil auf Dichtheit prüfen und ggf. reparieren bzw. auswechseln.

 Bremspedal betätigen. Der Unterdruck muß abgebaut werden. Ist dies nicht der Fall, das Unterdruck-Ablaßventil einstellen oder auswechseln. Wenn das Bremspedal freigegeben wird und senkrecht steht, muß der Kolben des Unterdruck-Ablaßventlis um 4 bis 5 mm aus dem Ventlikörper hervorstehen. Wenn dieses Maß überschritten wird, die Position des Unterdruck-Ablaßventlis mit Hilfe desEinstellklips ändern.

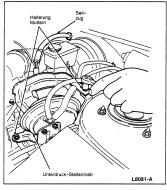


AUS- UND FINBAUEN

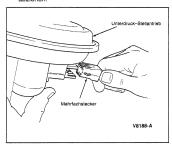
Unterdruck-Stellantrieb

Ausbauen

- Massekabel Batterie abklemmen.
- Die beiden Muttern der Halterung abschrauben.

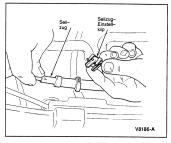


 Mehrfachstecker des Unterdruck-Stellantriebs abziehen.



BEACHTE: Um das richtige Einbauen sicherzustellen, Unterdruckschläuche und –anschlüsse kennzeichnen.

- 4. Die drei Unterdruckschläuche entfernen.
- Seilzug–Einstellklip von der Seilzughülle abnehmen.



- Befestigungsmuttern von der Halterung an der Seilzugseite des Unterdruck-Stellantriebs abschrauben und Halterung abnehmen.
- Endhülle des Seilzugs vom Unterdruck-Stellantrieb wegschieben.
- Seilzug entfernen und Unterdruck-Stellantrieb abnehmen.

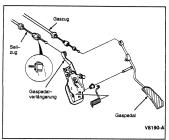
Einbauen

- Unterdruck-Stellantrieb in Montageposition bringen und die beiden Muttern anziehen.
- Die Endhülle des Seilzugs zum Unterdruck-Stellantrieb schieben und den Seilzug am Unterdruck-Stellantrieb anschließen.
- Die Halterung an der Seilzugseite des Unterdruck-Stellantriebs in Montageposition bringen und die beiden Muttern aufschrauben und anziehen.
- Den Seilzug–Einstellklip auf die Seilzughülle aufsetzen.
- Mehrfachstecker des Unterdruck-Stellantriebs einstecken.
- Die drei Unterdruckschläuche an den Unterdruck-Stellantrieb anschließen.
- Seilzug einstellen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.
- Massekabel Batterie anschließen.

Seilzug

Ausbauen

 Den Seilzug von der Verlängerung des Gaspedals abbauen.



- Unterdruck-Stellantrieb ausbauen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.
- Gummitülle für den Seilzug aus der Spritzwand lösen.
- 4. Seilzug aus dem Fahrzeug herausnehmen.

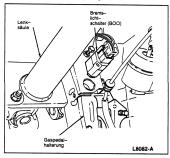
Einbauen

- Den Seilzug im Motorraum in Montageposition bringen und die Gaspedalverlängerung durch die Spritzwand stecken.
- Gummitülle für den Seilzug in die Spritzwand einsetzen.
- Den Seilzug an der Gaspedalverlängerung anschließen
- Unterdruck-Stellantrieb einbauen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.
- Seilzug einstellen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.

Bremslichtschalter (BOO)

Ausbauen

In der folgenden Abbildung ist der Einbauort des Bremslichtschalters (BOO) dargestellt.



- Massekabel Batterie abklemmen.
- Mehrfachstecker an der Rückseite des Schalters abziehen.
- Den Schalter in beliebiger Richtung um 90 Grad drehen und aus der Halterung herausnehmen.

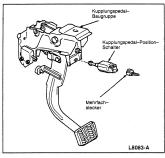
Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

Kupplungspedal-Position-Schalter (CPP)

Ausbauen

In der folgenden Abbildung ist der Einbauort des Kupplungspedal-Position-Schalters (CPP) dargestellt.



- 1. Massekabel Batterie abklemmen.
- Mehrfachstecker an der Rückseite des Schalters abziehen.
- Den Schalter in beliebiger Richtung um 90 Grad drehen und aus der Halterung herausnehmen.

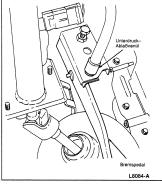
Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

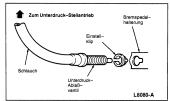
Unterdruck-Ablaßventil

Ausbauen

In der folgenden Abbildung ist der Einbauort des Unterdruck-Ablaßventils dargestellt.



- Unterdruckschlauch vom Unterdruck-Ablaßventil abziehen.
- Das Unterdruck-Ablaßventil aus der Bremspedalhalterung ausbauen. Dazu das Ventil gerade aus dem Einstellklip herausziehen.



Einbauen

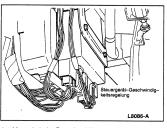
Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen. Das Unterdruck-Ablaßventil einstellen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.

Steuergerät-Geschwindigkeitsregelung

Ausbauen

ACHTUNG: Elektronische Module sind empfindlich gegenüber statischen elektrischen Ladungen, durch die sie beschädigt werden können. Siehe die Vorkehrungen bei der Wartung von Modulen in Untergruppe 18–00.

BEACHTE: Das Steuergerät-Geschwindigkeitsregelung befindet sich links unter der Instrumententafel.



- Massekabel Batterie abklemmen
- Die beiden Befestigungsmuttern abschrauben.
- Die beiden Mehrfachstecker des Steuergeräts-Geschwindigkeitsregelung abziehen und das Steuergerät-Geschwindigkeitsregelung abnehmen.

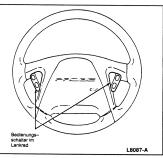
Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

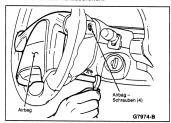
Bedienungsschalter im Lenkrad

Ausbauen

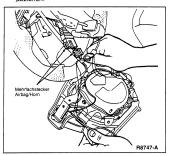
VORSICHT: Der Stromkreis zur Auslösung des Airbags wird direkt von der Batterie gespeist. Um eine unbeabsichtigte Auslösung und Verletzungen zu vermelden, muß vor der Durchführung von Reparaturarbeiten an den Bautellen und vor dem Ersetzen dieser Teile das Massekabel von der Batterle abgeklemmt werden.

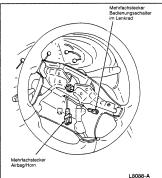


- Das Massekabel von der Batterie abklemmen und eine Minute warten, bis die Spannung sich abgebaut hat.
- Die vier Schrauben des Airbags an der Rückseite des Lenkrads herausdrehen.

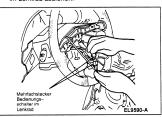


 Mehrfachstecker des Airbag/Horns vom Airbag ahziehen

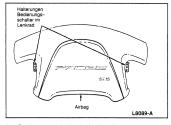




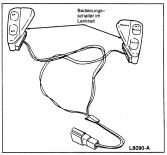
 Mehrfachstecker der Bedienungsschalter im Lenkrad abziehen.



- 5. Airbag vom Lenkrad abmontieren.
- Befestigungsschrauben der Bedienungsschalter im Lenkrad herausdrehen.



Bedienungsschalter im Lenkrad herausnehmen.



Einbauen

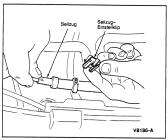
Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen. Die vier Schrauben zur Befestigung des Airbags mit 4–5,6 Nm anziehen.

EINSTELLUNGEN

TECHNISCHE DATEN

Seilzug

 Seilzug–Einstellklip von der Seilzughülle abnehmen.



- 2. So lange leicht am Seilzug ziehen, bis er straff ist.
- 3. Seilzug-Einstellklip wieder aufsetzen.

Unterdruck-Ablaßventil

Zum Einstellen des Unterdruck-Ablaßventils siehe die Prüfung des Unterdruck-Ablaßventils in dieser Untergruppe.

ANZUGSDREHMOMENTE

Bezeichnung	Nm
Schrauben - Airbag	4-5,6

SPEZIALWERKZEUGE/PRÜFGERÄTE

Bezeichnung	Abbildung
Digital-Multimeter B-10021 (Löwener) 2005/6 (Churchill) oder handels- üblich.	T110021